



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Vorhabens auf der Internetseite des Amtes Gransee und Gemeinden

Um- und Ausbau des ehemaligen Konsumgebäudes in Seilershof, Hauptstraße 40 A zu einem Gemeindehaus mit Sanitärräumen und einer überdachten Terrasse sowie Errichtung eines Spielplatzes mit 6 Pkw- Stellplätzen und Abbruch der alten Abwassersammelgrube

Im Ortsteil Seilershof ist der Um- und Ausbau des ehemaligen Konsumgebäudes zu einem Gemeindehaus vorgesehen. Der Ortsteil Seilershof wurde frühzeitig als Schwerpunktort im Amt Gransee und Gemeinden bestimmt. Auf der Grundlage der Dorferneuerungsplanung wurde in den vergangenen Jahren in die verkehrliche und touristische Infrastruktur investiert, was zahlreiche Investitionen im privaten Bereich nach sich zog. Die Bürger von Seilershof fühlen sich in ihrem Ortsteil wohl und es gibt ganzjährig Aktivitäten, die das Gemeinwohl stärken. Jedoch verfügt der Ortsteil Seilershof über kein, den heutigen Anforderungen entsprechendes Gebäude um gemeindliche Veranstaltungen durchzuführen und Vereinen und aktiven Bürgern Räumlichkeiten für vielfältige Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen.

Das ehemalige Konsumgebäude soll zu diesem Zweck umgebaut werden. Im Ergebnis entstehen 1 Versammlungsraum sowie zugehörige sanitäre Einrichtungen. Der Versammlungsraum erhält eine überdachte Terrasse, der den Zugang zu dem großzügigen Dorfgemeinschaftsplatz ermöglicht. Auf diesem ist die Errichtung eines Spielplatzes ausgestattet mit einer Seilbahn, einer Spielkombination, Federwipptieren, einem Trampolin und einer Nestschaukel vorgesehen. Der Ortsteil Seilershof verfügt gegenwärtig über keinen gemeindlichen Spielplatz. Im Bereich der Außenanlagen sollen 6 Pkw- Stellplätze hergestellt werden.

Im Monat September/ Anfang Oktober sollen die Umbauarbeiten beginnen und spätestens zum 31.07.2020 ist die Fertigstellung aller Arbeiten vorgesehen.

Mit der Schaffung eines Gemeindehauses und der Errichtung eines Spielplatzes in zentraler Lage von Seilershof entsteht ein Ort, an dem Kinder und Jugendliche spielen und Jung und Alt sich treffen, um gemeinsam Feste zu feiern und Jubiläen zu begehen.

Dieses Vorhaben wird im Rahmen der Richtlinie des Ministeriums für ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung der ländlichen Entwicklung im Rahmen von LEADER finanziert. Die Zuwendung setzt sich aus ELER- Mitteln zusammen.